



Das Königsschießen der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Hambuch wurde mit der Teilnahme am Gottesdienst eingeleitet. Um 13 Uhr wurden die „Majestäten“ zum Festplatz geleitet, wo kurz darauf das Königsschießen begann. Mit dem 324. Schuß fiel die Entscheidung und der neue König hieß Alfred Klasen. Unsere Aufnahme zeigt von links unten: Brudermeister Erwin Pauken, das alte Königspaar Ingrid und Alfred Klotz, der neue König Alfred Klasen und Schießmeister Edmund Germayer. Weitere Schützen wurden ausgezeichnet (obere Reihe): Friedel Burger (Schweif), Johannes Brengmann (Schülerprinz), Alois Henzgen (rechter Flügel), Alfred Schaub (linker Flügel), Bruno Wierschen (Kopf und Scheibenkönig). Beim Schülerprinzen mußte ein Stechen durchgeführt werden, und so fiel der zweite Platz an Matthias Hetger, und den dritten Rang erreichte Roman Brengmann. Wegen Zeitmangel konnte das Preisschießen der ehemaligen Könige aus den Jahren 1951 bis 1977 nicht stattfinden und wurde bis zum diesjährigen Schützenfest, das am 18. Juni stattfindet, verschoben.

RZ-Foto